

Publikationen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich**

Band (Jahr): **113 (2004)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**PUBLIKATIONEN
SCHWEIZERISCHES LANDESMUSEUM**

KULTURMAGAZIN MUSEE SUISSE

Hrsg. vom Schweizerischen Landesmuseum Zürich, 2004.

Vierteljährliche Kundenzeitschrift der MUSEE SUISSE Gruppe. Ausgaben 1/2004 – 4/2004.

ZAK

Hrsg. vom Schweizerischen Landesmuseum Zürich, Verlag Karl Schwegler AG, Zürich 2003/04.

Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte. Jg. 2003, Heft 4, Jahrgang 2004, Hefte 1–3.

112. JAHRESBERICHT DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS, 2003

Hrsg. und verlegt vom Schweizerischen Landesmuseum Zürich, 2004

DIE PFAHLBAUER – LES LACUSTRES

Hrsg. vom Schweizerischen Landesmuseum Zürich, 2004.

Begleitpublikation zur Sonderausstellung «Die Pfahlbauer», 5. 12. 2003 – 29. 2. 2004.

In deutscher und französischer Sprache.

DIE PFAHLBAUER – Zeitung zur Jubiläumsausstellung im Schweizerischen Landesmuseum

Hrsg. von der Universität Zürich und dem Schweizerischen Landesmuseum Zürich, 2004.

In deutscher Sprache.

LA NECROPLI DI GIUBIASCO (TI) VOL. I Storia degli scavi, documentazione, inventario critico

Autoren: Luca Tori, Eva Carlevaro, Philippe Della Casa, Lionel Pernet, Biljana Schmid-Sikimic, in Zusammenarbeit mit dem Ufficio dei beni culturali, Bellinzona, der Universität Bologna, der Abteilung Archäologie der Universität Lausanne und dem Institut d'Archéologie et des Sciences de l'Antiquité. Hrsg. vom Schweizerischen Landesmuseum Zürich, Bundesamt für Kultur, 2004, aus der Reihe COLLECTIO ARCHAEOLOGICA 2 (ISBN 3-908052-35-4) und erschienen im Chronos Verlag, Zürich (ISBN 3-0340-0675-6).

HISTOIRES DE COLLECTIONS – La collection Paul Wernert au Musée national suisse

Autoren: M.-A. Kaeser, F. Kunz-Brenet, M. Poncet-Schmid, S. van Willigen

Hrsg. vom Schweizerischen Landesmuseum Zürich, 2004.

Publikation zu einer alten Sammlung von Pfahlbauobjekten im Besitz des Landesmuseums mit Schwerpunkt Forschungsgeschichte. In französischer Sprache.

ZÜRCHER UND NORDOSTSCHWEIZER MÖBEL. Vom Barock bis zum Klassizismus.

Autoren: Thomas Loertscher, unter Mitarbeit von Sandra Monti, mit Beiträgen von Sigrid Pallmert und Felix Walder, Fotografien von Donat Stuppan, Otto Känel und Jules Schwarz.

Erschienen im Offizin Verlag, Zürich, 2005. Katalog der Sammlung des Schweizerischen Landesmuseums Zürich.

WERTES FRÄULEIN, WAS KOSTEN SIE? PROSTITUTION IN ZÜRICH, 1875 BIS 1925.

Hrsg. von Philipp Sarasin, Regula Bochsler und Patrick Kury im Auftrag des Schweizerischen Landesmuseums Zürich. hier + jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte, 2004, Baden.

Begleitpublikation mit CD-ROM zur gleichnamigen Ausstellung im Museum Bärengasse (6. 2. – 11. 7. 2004)

ALLA RICERCA DELL'IDENTITÀ TICINESE – IL PITTORE PIETRO CHIESA (1876–1959)

A la recherche de l'identité tessinoise – Le peintre Pietro Chiesa (1876–1959)

Die Suche nach der Tessiner Identität – Der Maler Pietro Chiesa (1876–1959)

Edité par le Musée national suisse – Château de Prangins et le Museo d'Arte di Mendrisio, 2004

